

**DTF**DEUTSCH-TÜRKISCHES FORUM
DER CDU NORDRHEIN-WESTFALENDTF c/o CDU-NRW
Wasserstr. 6
40213 DüsseldorfTel.: 0211 – 136 00 80
Fax: 0211 – 136 00 59Web: www.dtf-online.de
Email: info@dtf-online.de

Düsseldorf, 05.03.2010

Pressemitteilung des Deutsch-Türkischen Forums der CDU Nordrhein-Westfalen

DTF unterstützt die Neuausrichtung der Deutschen Islam Konferenz durch Bundesinnenminister de Maizière

Bundesinnenminister de Maizière wird die Deutsche Islam Konferenz (DIK), deren Plenum wieder ab Mai diesen Jahres tagen wird, neu ausgestalten. Die DIK *„war ein großer Erfolg: der Titel, der Prozess, auch die Spannungen zwischen den Teilnehmern. Man muss sie unbedingt fortsetzen. Aber eben praktischer und konkreter“*, erklärte Minister de Maizière. Thematisch werden hierbei besonders Themenfelder der Praxis in den Blickpunkt rücken. Neben der Debatte um die Grundrechte, die konkretisiert werden soll, wird es etwa um praktische Handhabungen im Bereich Bildung gehen. *„Die Pläne des Bundesinnenministers setzen an der richtigen Stelle an, nämlich an einer praxisorientierten Ausgestaltung der Integration vor Ort. Gerade hier gibt es einen Handlungsbedarf, der rasch angegangen werden muss“*, unterstrich der Vorsitzende des Deutsch-Türkischen Forums der CDU Nordrhein-Westfalen, Bülent Arslan. *„Besonders begrüßen wir als DTF, dass die DIK konkrete Maßnahmen zur Etablierung eines islamischen Religionsunterrichts und zur Imamausbildung in Deutschland auf die Agenda gesetzt hat. Die Ausbildung von Lehrkräften für den islamischen Religionsunterricht und von Imamen an deutschen Universitäten sind die wichtigsten Punkte der Islampolitik im Integrationsland Deutschland in den nächsten Jahren,“* hob Arslan hervor. Auch die teilweise Neubesetzung der Teilnehmerliste der DIK sei sehr begrüßenswert. Die Arbeit im Gremium habe darunter gelitten, dass überzogen islamkritische Äußerungen von Teilnehmern vorgebracht wurden, was zur Polarisierung geführt habe. Die Neubesetzung sei nun eine Chance, diese zu überwinden.

„Die neu berufenen Einzelpersonlichkeiten sind etwa Religionslehrer und Theologen, die sehr nah an der Praxis sind. Damit wird die Akzentuierung einer praktischen Ausrichtung der DIK

durch unseren Bundesinnenminister unterstrichen. Wir wünschen allen Teilnehmern der Deutschen Islam Konferenz viel Erfolg bei ihren wichtigen Aufgaben,“ so Arslan.